



Name des Steuerpflichtigen bzw. der Gesellschaft/Gemeinschaft/Körperschaft

Anlage EÜR

Bitte für jeden Betrieb eine gesonderte Anlage EÜR übermitteln!

Vorname

(Betriebs-)Steuernummer

Einnahmenüberschussrechnung nach § 4 Abs. 3 EStG

Kalenderjahr 2024

15

davon abweichender Beginn 131 T T M M 2023 davon abweichendes Ende 132 T T M M J J J J

Allgemeine Angaben zum Betrieb

Wirtschafts-Identifikationsnummer

101 D E

Art des Betriebs

100

Rechtsform des Betriebs

Einkunftsart

103

- 1 = Land- und Forstwirtschaft
- 2 = Gewerbebetrieb
- 3 = Selbständige Arbeit

Betriebsinhaber

104

- 1 = Steuerpflichtige Person/Ehemann/Person A (Ehegatte A/Lebenspartner[in] A)/Gesellschaft/Körperschaft
- 2 = Ehefrau/Person B (Ehegatte B/Lebenspartner[in] B)
- 3 = Beide Ehegatten/Lebenspartner[innen]

Wurde im Kalenderjahr/Wirtschaftsjahr der Betrieb beendet?

111

- 1 = Veräußert oder Aufgabe (Bitte Zeile 89 beachten)
- 2 = Unentgeltliche Übertragung

Wurden im Kalenderjahr/Wirtschaftsjahr Grundstücke/grundstücksgleiche Rechte entnommen oder veräußert?

120

- 1 = Ja
- 2 = Nein

1. Betriebseinnahmen

20

(einschließlich steuerfreier Betriebseinnahmen)

Betriebseinnahmen als umsatzsteuerlicher **Kleinunternehmer** (nach § 19 Abs. 1 UStG)

111

EUR

Ct

davon nicht steuerbare Umsätze sowie Umsätze nach § 19 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 und 2 UStG

119

(weiter ab Zeile 18)

Betriebseinnahmen als **Land- und Forstwirt**, soweit die Durchschnittsatzbesteuerung nach § 24 UStG angewandt wird

104

Umsatzsteuerpflichtige Betriebseinnahmen

(ohne solche zum ermäßigten Steuersatz von 0 %)

112

Betriebseinnahmen, die umsatzsteuerfrei oder nicht umsatzsteuerbar sind oder nach § 12 Abs. 3 UStG dem ermäßigten Steuersatz von 0 % unterliegen oder für die der Leistungsempfänger die Umsatzsteuer nach § 13b UStG schuldet

103

Vereinnahmte Umsatzsteuer sowie Umsatzsteuer auf unentgeltliche Wertabgaben

140

Vom Finanzamt erstattete und ggf. verrechnete Umsatzsteuer (Die Regelung zum 10-Tageszeitraum - § 11 Abs. 1 Satz 2 EStG - ist zu beachten.)

141

Veräußerung oder Entnahme von Anlagevermögen

102

Private Kfz-Nutzung

106

Sonstige Sach-, Nutzungs- und Leistungsentnahmen

108

Auflösung von Rücklagen und/oder Ausgleichsposten (Übertrag aus Zeile 105)

Summe Betriebseinnahmen (Übertrag in Zeile 76)

159 =

2. Betriebsausgaben

25

(einschließlich auf steuerfreie Betriebseinnahmen entfallende Betriebsausgaben)

Betriebsausgabenpauschale für **bestimmte Berufsgruppen**

195

Sachlicher Bebauungskostenrichtbetrag und Ausbaurichtbeträge für **Weinbaubetriebe** (Übertrag aus Zeile 13 der Anlage LuF)

Betriebsausgabenpauschale für **Forstwirte** (Übertrag aus Zeile 17 der Anlage LuF)

Waren, Rohstoffe und Hilfsstoffe einschließlich der Nebenkosten

100

Übertrag (Summe Zeilen 24 bis 27)

		EUR										Ct	
90	Übertrag (Summe/Differenz Zeilen 76 bis 89)												
91	Ergebnisanteile aus Beteiligungen an Personengesellschaften (auch Kostenträgergemeinschaften)	255	+/-										
92	Korrigierter Gewinn/Verlust	290	=										
93	Bereits berücksichtigte Beträge, für die Steuerbefreiungen nach InvStG gelten (ohne Beträge laut Zeile 94; Erläuterungen auf gesondertem Blatt)	263		Gesamtbetrag									
				Korrekturbetrag									
93		264	+/-										
94	Bereits berücksichtigte Beträge, für die das Teileinkünfteverfahren bzw. § 8b KStG gilt	261											
94		262	+/-										
95	Steuerpflichtiger Gewinn/Verlust vor Anwendung des § 4 Abs. 4a EStG	293	=										
96	Hinzurechnungsbetrag nach § 4 Abs. 4a EStG	271	+										
97	Steuerpflichtiger Gewinn/Verlust	219	=										
98	Nur bei Personengesellschaften/gesonderten Feststellungen Anzusetzender steuerpflichtiger Gewinn/Verlust nach Anwendung des § 4 Abs. 4a EStG ohne Berücksichtigung des InvStG, des Teileinkünfteverfahrens bzw. § 8b KStG (Betrag laut Zeile 92 zuzüglich Betrag laut Zeile 96)												
				(zu erfassen auf der Anlage FE 1 bzw. der Anlage FG; siehe Anleitung)									
4. Ergänzende Angaben													27
Rücklagen, stille Reserven und Ausgleichsposten (Erläuterungen auf gesondertem Blatt)													
Bildung/Übertragung													
99	Rücklagen nach § 6c i. V. m. § 6b EStG, R 6.6 EStR	187											
100	Übertragung von stillen Reserven nach § 6c i. V. m. § 6b EStG, R 6.6 EStR	170											
101	Ausgleichsposten nach § 4g EStG	191											
102	Gesamtsumme (Übertrag in Zeile 59)	190	=										
Auflösung													
103	Rücklagen nach § 6c i. V. m. § 6b EStG, R 6.6 EStR	120											
104	Ausgleichsposten nach § 4g EStG	125											
105	Gesamtsumme (Übertrag in Zeile 22)	124	=										
5. Zusätzliche Angaben bei Einzelunternehmen													29
Entnahmen und Einlagen i. S. d. § 4 Abs. 4a EStG													
106	Entnahmen einschließlich Sach-, Leistungs- und Nutzungsentnahmen	122											
107	Einlagen einschließlich Sach-, Leistungs- und Nutzungseinlagen	123											